Damen Bezirksoberliga

TTF Hähnlein 1965 : TTC Mörfelden 1952
Freitag, 22.03.2024, 20:00 Uhr

Langer, Schweickert und Pohl bleiben gegen den TTC Mörfelden 1952 ungeschlagen

Mit einem 8:2-Heimerfolg gegen den TTC Mörfelden 1952 hat die TTF Hähnlein 1965 am Freitag in weniger als 145 Minuten zwei Punkte in der Damen Bezirksoberliga gesammelt. Beim TTC Mörfelden 1952 lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 24:10 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Erfolgsgarant in diesem Match war allen voran das untere Paarkreuz.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Zwischenzeitlich mussten Langer / Lindemann zwar einen Satz weggeben, fuhren ihr Spiel gegen Perez-Perez / Kemmler aber trotzdem sicher mit 11:9, 12:10, 5:11, 11:7 ein. Nur einen Satz verloren Schweickert / Pohl bei ihrem Sieg in vier Sätzen gegen Göbel / Mallock und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Birgit Langer überzeugte im Match gegen Mirelki Perez-Perez, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Das war ein souveräner Sieg. Kaum was zu bestellen hatte hingegen Heike Lindemann bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Katja Göbel. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an den Tisch. Kaum Chancen ließ Sabine Schweickert beim 11:4, 11:5, 11:8 ihrer Gegnerin Rosi Mallock. Da gab es nichts zu rütteln. Beate Pohl hatte ihre Gegnerin Anke Kemmler beim deutlichen Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff und ließ ihr keine echte Chance. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspielerinnen der TTF Hähnlein 1965 und des TTC Mörfelden 1952 in die Box. Birgit Langer bekam es nun mit Katja Göbel zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Birgit Langer am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Keine Chancen hatte indes Heike Lindemann bei der Niederlage in drei Sätzen gegen ihre Kontrahentin Mirelki Perez-Perez und wurde ihrer Favoritenrolle, die sie im Vorfeld auf Basis der Maßzahl für die Spielstärke (dem sog. TTR-Werte) innehatte, nicht gerecht. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Lindemann nun bei 18:14, während Perez-Perez bislang einen Sieg und 25 Niederlagen zu verzeichnen hat. Beim 3:0-Erfolg gelang es Sabine Schweickert die Gastspielerin Anke Kemmler in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:2. Recht kurzen Prozess machte im Anschluss Beate Pohl beim 3:0 mit Rosi Mallock. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 20:9 für Pohl und 6:16 für Mallock seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 8:2.

Durch diesen Sieg hat die TTF Hähnlein 1965 in der Saison nun 9 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei 3 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 26.04.2024 gegen den TTC Langen 1950 VI an. Für den TTC Mörfelden 1952 steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC Eintracht 1962 Pfungstadt II am 18.04.2024 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 3:25 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
TTF Hähnlein 1965

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.03.2024 (01:28) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Langer / Lindemann 1:0, Schweickert / Pohl 1:0
Einzel: B. Langer 2:0, H. Lindemann 0:2, S. Schweickert 2:0, B. Pohl 2:0
TTC Mörfelden 1952
Doppel: Perez-Perez / Kemmler 0:1, Göbel / Mallock 0:1
Einzel: K. Göbel 1:1, M. Perez-Perez 1:1, A. Kemmler 0:2, R. Mallock 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.03.2024 (01:28) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").